



16. September 2015

IV-Rundschreiben Nr. 341

Vergütung des Medikaments Hemangiol® für Hämangiome (GG 311)

Dieses Rundschreiben beinhaltet Weisungen an die IV-Stellen betreffend der Vergütung des Medikaments Hemangiol® für Hämangiome (GG 311) im Rahmen von medizinischen Massnahmen (Art. 13).

Das Arzneimittel Hemangiol® ist seit 15.08.2014 von Swissmedic zur Behandlung proliferativer infantiler Hämangiome, die eine systemische Therapie erfordern, zugelassen (s. Swissmedic Journal 08/2014 [ISSN 2234-9456]). Es steht auf der Liste der Orphan Drugs (<https://www.swissmedic.ch/arzneimittel/00156/00221/00222/00223/00224/00227/00228/index.html?lang=de>). Hingegen wird es nicht in der Spezialitätenliste (SL) aufgeführt, so dass die Vergütung nicht zwingend ist und abgeklärt werden muss.

Wie im Rundschreiben Nr. 340 mitgeteilt gelten die Modalitäten gemäss Art. 71b der Verordnung über die Krankenversicherung (KVV) über die Übernahme der Kosten eines nicht in die Spezialitätenliste aufgenommenen Arzneimittels.

In Anbetracht dessen, dass Hemangiol® als Orphan Drugs zugelassen ist und es bei medikamentöser Behandlung von Hämangiome (GG 311) die Behandlung erster Wahl darstellt^{1, 2} und zudem die Sicherheit und Wirksamkeit des Produkts erwiesen sind³, wird die Kostenübernahme von Hemangiol® für Hämangiome (GG 311) gemäss Indikationen von Swissmedic und den im Rundschreiben Nr. 340 aufgeführten Bedingungen empfohlen.

¹ *Propranolol (Hemangiol) and severe infantile haemangiomas. The drug of first choice. Prescrire Int. 2015 Jul;24(162):173-6.*

² *Yin Lou et al. The effectiveness of propranolol in treating infantile haemangiomas: a meta-analysis including 35 studies. Br J Clin Pharmacol. 2014 Jul;78(1):44-57.*

³ *C. Léauté-Labrèze et al. A Randomized, Controlled Trial of Oral Propranolol in Infantile Hemangioma. N Engl J Med 2015; 372:735-46.*
